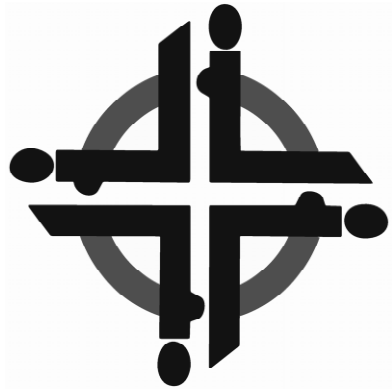
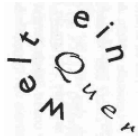


**Ich war fremd und ihr habt  
mich aufgenommen**



*weltweit  
solidarisch  
ökumenisch*

**Organisation:**

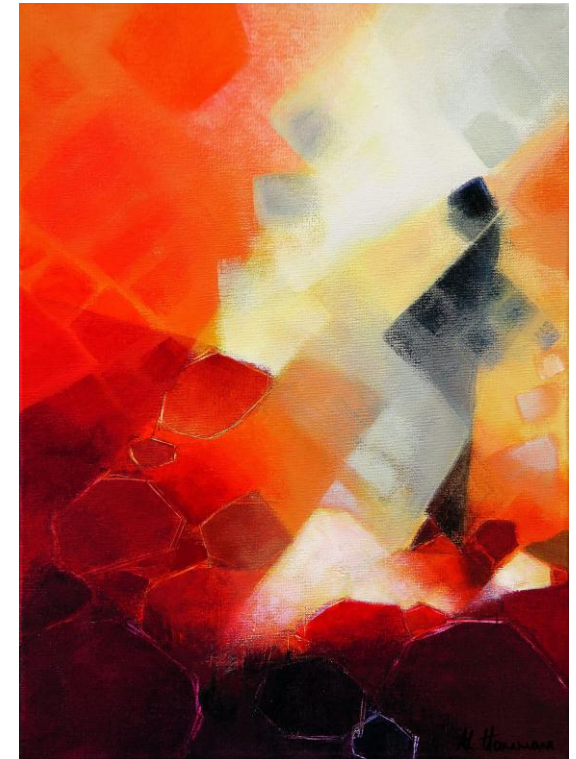


Fachstelle  
Erwachsenenbildung  
Deutschfreiburg



Fachstelle Bildung  
Evangelisch-reformierte Kirche  
des Kantons Freiburg  
Eglise évangélique réformée  
du canton de Fribourg

und Katholischer Frauenbund Deutschfreiburg



**Informationen und Impulse zum  
Weltgebetstag 2013**

Donnerstag, 10. Januar 2013

14.00 bis 17.00 Uhr

im Bildungszentrum Burgbühl

St. Antoni

Immer am ersten Freitag im März wird seit mehr als hundert Jahren in über 170 Ländern der Weltgebetstag gefeiert – allein in der Schweiz an ca. 1300 Orten. Jedes Jahr wird die Gottesdienst-Vorlage von Frauen aus einem anderen Land für die Vorbereitungsgruppen und Feiernden in aller Welt zur Verfügung gestellt.

2013 kommt die Liturgie aus Frankreich mit einem hochaktuellen Bibelzitat aus dem Matthäusevangelium: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“.

In diesem Jahr liegt das Weltgebetstagsland also mitten in Europa.

Wie gehen wir hier mit Fremden um?

Wie heissen wir Menschen aus anderen Ländern bei uns willkommen?

Wo sind auch wir durch Mobilität und berufliche Veränderungen darauf angewiesen, dass uns andere willkommen heissen?

Mit diesen Fragen unserer Nachbarinnen sind wir selber mitten im Thema.

Am Impulsnachmittag lernen wir Frankreich auch noch anders kennen als aus der Ferienlandperspektive und machen uns mit der Liturgie, mit ausgewählten Bibeltexten und möglichen Gestaltungselementen vertraut.

Die Vorbereitung für die oekumenische Weltgebetstagfeier vom 1. März 2013 bei Ihnen vor Ort kann mit dieser Veranstaltung beginnen oder fortgesetzt werden!

***Leitung:***

Bettina Beer-Aebi, Fachstelle Bildung

Rita Pürro Spengler, QuerWeltEin

**Anmeldung erforderlich bis 7. Dezember 2012**

an die Fachstelle Erwachsenenbildung:

026 495 11 24 oder [bildung.dfr@bluewin.ch](mailto:bildung.dfr@bluewin.ch)

**Bitte Name, Adresse, Tel und Mail angeben.**

Illustration: Anne-Lise Hammann Jeannot, © WGT e.V.